

Pressemitteilung 16.4.2024

Deutsch-Türkischer Freundschaftsverein mit neuem Vorstand: jünger und größer ins dreißigste Jahr

Ins dreißigste Jahr geht der DTF Rödermark mit einem erweiterten Vorstand und jüngerem Personal. Der Anlass war Routine, der Ort völlig neu, das Ergebnis Anlass zur Freude: Diemal tagte die jährliche Mitgliederversammlung beim befreundeten Alevitischen Kulturverein in Ober-Rodens Gewerbegebiet, der auch für das reichhaltige Frühstück sorgte. In diesem Jahr standen Vorstandsneuwahlen an; für den bisherigen Kader eine leichte Zitterpartie.

Je älter der Verein, desto weniger Mitglieder reißen sich aktiv um die Posten im Vorstand - diese Erfahrung macht auch der DTF nun schon seit Jahren. Klar war: nach verdienstvollen Jahren wird für den Vorsitzenden Selahattin Karademir ein Nachfolger gesucht. Auch seine bisherigen Stellvertreter:innen hatten im Vorfeld ähnliche Wünsche geäußert. Und die Suche nach frischen Kräften begann schon im letzten Jahr - und gestaltete sich zäh.

Dies war Ende 2023 auch Thema einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, auf der einige zukunftsweisende Vorschläge entwickelt, diskutiert und in die laufende Vorstandsarbeit eingespeist wurden. Ziel war die Aktivierung weiterer und neuer Vereinsmitglieder mit Fokus auf die DTF-Jugend.

Ob es die Folge dieses lauten Nachdenkens des DTF über sich selbst, die daran schon starke Beteiligung vieler junger Mitglieder oder anderer Einflüsse war: Die Mitgliederversammlung hat einigen jungen Mitgliedern den Weg in die Vorstandsarbeit eröffnet und besonders für eine stark verjüngte Vorstandsspitze gesorgt, sehr zur freudigen Überraschung der bisherigen Amtswalter, die aber überwiegend weiterhin an der Arbeit der Vereinsleitung teilnehmen, aber eben an weniger exponierter Stellung.

Wie gewohnt wurde das knappe Dutzend Tagesordnungspunkte sehr einvernehmlich abgehandelt mit dem folgenden Vorstand als ein Ergebnis: Erster Vorsitzender ist nun Can Çavuş, was ein echter Generationenwechsel ist. Hatice Çavuş, seine Mutter, bekleidete viele Jahre das Amt, das nun der Sohn antritt. Seine zwei Stellvertreter:innen heißen beide Karademir, sie Selin (zuvor Kassiererin) und er Onur, Neuzugang. Zum Kassierer gekürt wurde Burak Kaya, der Jüngste in einer Vorstandsspitze im Alter von 21, 22, 31 und 33. Die Kasse prüfen werden künftig Meryem Yağmur, Rolf Schwerber und Haydar Çavuş.

Für Kontinuität sorgen erfahrene Best Ager. Schriftführer ist und bleibt Karl-Heinz Oberfranz, und bei den Beisitzern schließen Roland Kern und Hidir Karademir die Reihen in der Gruppe Ü 70. Knapp U 50 sind die Beisitzer:innen Aynur Karademir, Naci Yağmur, Bayram Yağmur und Selahattin Karademir. Jüngste Beisitzerin: Aylin Çavuş, altersmäßig der Vorstandsspitze zugehörig.

Den erfreulich zügigen Wahlhandlungen unter der bewährten Leitung von Hatice Çavuş ging natürlich auch der Rechenschaftsbericht von Vorstand und Kasse voraus, in dem sich freilich das Erdbebenthema sowohl vor, während als auch nach dem eigentlichen Berichtsjahr niederschlug, mit seinen Opfern, Toten, Überlebenden, Obdach- und Heimatlosen sonder Zahl. Als schwacher Trost war das amtliche Endergebnis der Spendenaktionen und der Benefiz-Veranstaltung in der Kulturhalle zu verkünden: letztere ergab insgesamt 19 830,- EUR verteilbaren Erlös, wovon für 10 300,- EUR Container als Behelfskindergarten in die Region Hekimhan flossen und der Restbetrag nach vielen Beratungen in den Vereinen an einige nachweislich bedürftige Familien oder Einzelpersonen vor Ort direkt ausgezahlt wurde.

Auch hier hatte der Verein Anlass, seinen Mitstreitern, befreundeten Verein und Personen und der Stadt Rödermark herzlich zu danken für jede Menge Hilfe bei seinen Aktivitäten.

Die kurze Vorausschau auf die allernächsten Veranstaltungen des Vereins: am 5. Juni zeigt der DTF als "Außenposten" des Türkischen Filmfestivals Frankfurt ab 19 Uhr im Mehrzweckraum der Halle Urberach den Spielfilm "Rheingold" von Fatih Akin aus dem Jahr 2022.

Das Sommerfest 2024 wird am Sonntag, dem 25. August, ab 14:30 in Ober-Rodens Mitte gefeiert werden. Statt Waldfestplatz wählte der DTF heuer den DinjerHof.

Am 15. September, ein Sonntag, erwandert sich der DTF dann die Groß-Umstädter Weinwelt. Die Teilnehmerzahl war bereits um 12:34 Uhr erreicht, als die MV offiziell beendet wurde.

kho

BU:

Von links: Bayram Yağmur, Roland Kern, Selin Karademir, Karl-Heinz Oberfranz, Can Çavuş, Aylin Çavuş, Naci Yağmur, Aynur Karademir, Onur Karademir, Selahattin Karademir, Burak Kaya, Hidir Karademir.